

Jesus, meine Zuversicht

eg 526

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Je - sus, mei - ne Zu - ver - sicht und mein Hei - land ist im Le - ben
Die - ses weiß ich; sollt ich nicht da - rum mich zu - frie - den ge - ben,

S.

A.

T.

B.

was die - dan - ken macht?

musicalion
klicken für mehr

2. Jesus, er mein Heiland, lebt; / ich werd auch das Leben schauen,
sein, wo mein Erlöser schwebt; / warum sollte mir denn grauen?
Lasset auch ein Haupt sein Glied, / welches es nicht nach sich zieht?

3. Ich bin durch der Hoffnung Band / zu genau mit ihm verbunden,
meine starke Glaubenshand / wird in ihn gelegt befunden,
daß mich auch kein Todesbann / ewig von ihm trennen kann.

4. Ich bin Fleisch und muß daher / auch einmal zu Asche werden;
das gesteh ich, doch wird er / mich erwecken aus der Erden,
daß ich in der Herrlichkeit / um ihn sein mög allezeit.

5. Dieser meiner Augen Licht / wird ihn, meinen Heiland, kennen,
ich, ich selbst, ein Fremder nicht, / werd in seiner Liebe brennen;
nur die Schwachheit um und an / wird von mir sein abgetan.

6. Was hier kranket, seufzt und fleht, / wird dort frisch und herrlich gehen;
irdisch werd ich ausgesät, / himmlisch werd ich auferstehen.
Alle Schwachheit, Angst und Pein / wird von mir genommen sein.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Jesus, meine Zuversicht](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Barock

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Text: Otto von Schwerin (1644) 1653

Melodie: Berlin 1653, (vgl. eg 115)

Satz: F. Bier